

Katholische Kirchengemeinde St. Amandus Datteln			
<b>Pfarrreirat</b>		<b>Sitzungsprotokoll</b>	
			
Datum	19.08.2015	Beginn	19:30 Uhr
Ort	Reinhard -Lettmann-Haus	Ende	22:15 Uhr
Sitzungsleitung	Stefan Feldhaus		
Anwesende	Dr. Alexia Benthhaus, Stefan Feldhaus, Martina Frerich, Andrea Joemann, P. Joseph, Theresia Kramp, Pfarrer Ludger Schneider, Pastoralreferent Andreas Masiak, Frauke Mönninger, Gloria Müller-Köster, Doris Rusche, Dr. Sebastian Speckbrock, Gisbert Stimberg, Felix Teschers, Marlies Woltering		
Entschuldigt	Sr. Perpetua, Matthias Reimann, Thorsten Sewald, Georg Teschers, Eva-Maria Wagner-Kurze,		
Gast	Pastoralreferentin Christine Bischof		
Geistiger Impuls	Gloria Müller-Köster		
Protokoll	Andrea Joemann		

## Tagesordnungspunkte:

### 1. Vorstellungsrunde

Zu Beginn haben alle Teilnehmer sich in einer kurzen Vorstellungsrunde Herrn Pfarrer Schneider und Frau Bischof vorgestellt.

Seit dem 01.06.2015 arbeitet Frau Christine Bischof als Pastoralreferentin in unserer Pfarrei. Auch sie hat sich kurz vorgestellt. Sie hat ihre Ausbildung in Waltrop absolviert und dort auch schon mit Maria Hölscheidt zusammen gearbeitet. In der Pfarrei St. Peter hat sich Frau Bischof hauptsächlich um die Kommunionvorbereitung und Kleinkinderarbeit gekümmert. In St. Amandus wird sie die Vorbereitung der Firmung als ersten Schwerpunkt übernehmen. Grundsätzlich wird sie in der Familienpastoral eingesetzt.

### 2. Umsetzung des Pastoralplanes für unsere Gemeinde

Die Inhalte der Pfarrreiratsklausur vom 12./13. Juni 2015 wurden kurz reflektiert.

Der Pastoralplan soll grundsätzlich eine Hilfestellung für die Pfarrgemeinde sein, um festzustellen welche Gruppen in der Pfarrei vorhanden sind, wie dort Gemeinde gelebt wird und ob hier noch Hilfestellung benötigt wird.

Am Wochenende wurde von den Referenten die Sinusstudie vorgestellt. In der Sinusstudie werden Informationen von verschiedenen Haushalten gesammelt und in sogenannte Milieus aufgeteilt. So kann eine Hilfestellung gegeben werden, welche Angebote von Gläubigen angenommen werden könnten. Eine genaue Beschreibung dieser Studie kann auf der Internetseite nachgelesen werden. Unterlagen wurden an die Pfarrreiratsmitglieder am Wochenende ausgeteilt.

Es blieben auch noch Fragen offen nach diesem Wochenende, wie z.B. die Struktur und Architektur für den Pastoralplan aussehen kann? Welche Hauptamtlichen nehmen die Planung in die Hand?

Die Erstellung des Pastoralplanes ist eine umfangreiche Aufgabe, daher wird zur Umsetzung eine Steuerungsgruppe eingesetzt. Diese Gruppe soll die Ansprache der jeweiligen Gruppen/Verbände übernehmen und unterstützen. Eine weitere Aufgabe wird die Ansprache vieler Gemeindemitglieder sein, damit viele Personen in Prozesse eingebunden werden. Inhaltliche Elemente werden in den jeweiligen Gruppen gesammelt. Jede Gruppe hat eine eigene Wahrnehmung und so kann eine möglichst breit gefächerte Meinung eingeholt werden. Der Pastoralplan wird für unsere Gemeinde erstellt und nicht allein fürs Bistum. Zur Mitarbeit in der Steuerungsgruppe haben sich Pfarrer Ludger Schneider, Barbara Cornelius, Gisbert Stimberg, Stefan Feldhaus, Resi Kramp, Andreas Masiak und Sebastian Speckbrock bereiterklärt.

Um die Pfarreiarbeit zu vernetzen wird ein Pfarrkonvent vorbereitet. Der Pfarrkonvent wird durch den Pfarreirat einmal im Jahr einberufen. Eingeladen werden die Mitglieder des Pastoralteams, der Sachausschüsse, der Projektgruppen, des Kirchenvorstandes und der Gemeindeausschüsse. Dazu gehören auch die Vertretungen kirchlich anerkannter Gruppierungen, Verbände, Institutionen und Träger. Die Veranstaltung ist öffentlich.

Aufgabe dieses Konventes ist es

- a. die Vielfalt des kirchlichen Lebens in der Pfarrei erlebbar und erfahrbar zu machen,
- b. zu reflektieren und darzustellen, ob und wie kirchliches Leben in den Lebenswelten der Menschen gestaltet wird,
- c. die Konzeption und Ausgestaltung der pastoralen, politischen und sozialen Arbeit des Pfarreirates kritisch zu begleiten und Anregungen zur Weiterentwicklung der Arbeit zu geben,
- d. bei der Umsetzung des lokalen Pastoralplanes mitzuwirken.

Der Pfarrkonvent wird am 24.11.2015 stattfinden und durch den Vorstand des Pfarreirates vorbereitet.

### **3. Ehrenamtsfest am 06.09.2015**

Das Ehrenamtsfest wird vorbereitet von Christine Zimmerhof, Gloria Müller-Köster und Marlies Woltering. Starten wird das Fest mit einem Gottesdienst um 11:00 Uhr in St. Amandus. Im Gottesdienst wird der evangelische Gospelchor singen. Anschließend wird in die Stadthalle eingeladen. Der Catering wird von der Firma Hauwe übernommen. Ein Improvisationstheater macht Programm. Auf den Tischen werden Tischsets mit verschiedenen Fragen liegen, die von den Besuchern ausgefüllt werden sollen. Frau Hölscheidt wird beim Ausfüllen behilflich sein.

Anmeldeschluss für das Ehrenamtsfest ist der 31.08.2015.

### **4. Ausschussarbeit**

Der Öffentlichkeitsausschuss hat eine Bestandsaufnahme aller Schaukästen an den Kirchengebäuden erstellt. Das Ergebnisprotokoll dieser Bestandsaufnahme hatte Dr. Sebastian Speckbrock vorab allen Pfarreiratsmitgliedern per Mail zur Verfügung gestellt. Daher nur eine kurze Zusammenfassung: In St. Marien gibt es außerhalb keinen Schaukasten. Hier soll ein neuer Kasten angefordert werden. Im Windfang ist eine Pinnwand vorhanden, diese sollte durch eine Magnetwand ersetzt werden.

In St. Josef gibt es jeweils 3 Schaukästen an der Kirche und am Pfarrheim. Diese müssen überholt werden, bzw. zurückgebaut werden.

In St. Amandus sollten 2 neue Kästen außerhalb des Portals angeschafft werden. Diese sind dann barrierefrei zu erreichen.

In den Schaukästen sollen zentrale Informationen veröffentlicht werden. Dazu zählen z.B. der Name der Kirche, die Konfessionszugehörigkeit der Kirche, Öffnungszeiten der Kirche, die

aktuelle Gottesdienstordnung, der aktuelle Wochenbrief etc. Die Gestaltung der Informationstafeln wird an den Öffentlichkeitsausschuss delegiert. Der Austausch des aktuellen Wochenbriefes soll dem Küster übertragen werden. Den bisherigen Aushang der Gottesdienstordnung und der amtlichen Bekanntmachungen übernimmt wie bisher auch der Küster.

Aktuelle Plakate sollen von den Mitarbeiter/-innen des Pfarrbüros aufgehängt und ausgetauscht werden.

Zur Veröffentlichung von Informationen hat der Öffentlichkeitsausschuss ein Plakat entworfen. Dieses kann über die Internetseite abgerufen werden. Wer möchte kann dieses Plakat nutzen. Ein Zwang besteht nicht.

Folgender Antrag an den KV wird einstimmig vom Pfarreirat gestellt:

- Finanzierung der neu anzuschaffenden Schaukästen/Magnetwänden vor den jeweiligen Kirchen
- Finanzierung des Rückbaus von alten/defekten Schaukästen
- Finanzierung der Überholung von vorhandenen Schaukästen

## **5. Verschiedenes**

-Am 20.11. findet seitens der Werbegemeinschaft wieder die Aktion "Datteln im Licht" statt. Daher wurde auch die Pfarrgemeinde St. Amandus gefragt, ob Interesse besteht sich zu beteiligen. Zeitlich und finanziell ist eine solche Aktion wie im vergangenen Jahr nicht machbar. Daher würde die Pfarrgemeinde sich gerne mit einer kleineren Aktion beteiligen. Es könnte ein Angebot, wie z.B. eine "Nacht der Lichter" geben. An der Vorbereitung dieser Aktion beteiligen sich Marlies Woltering, Mathias Reimann, Dr. Alexia Benthaus und Pfarrer Ludger Schneider.

-Am 7./8.11. finden die nächsten KV-Wahlen statt. Aus dem Pfarreirat werden Martina Frerich und Stefan Feldhaus in den Wahlausschuss gehen.

-Frau Herbold hat die Leitung der Sternsingeraktion für den Bereich St. Josef abgegeben. Für die nächste Sitzung gibt Andreas Masiak dem Pfarreirat eine Empfehlung zur Durchführung der Sternsingeraktion im gesamten Bereich von St. Amandus.

- Schwester Perpetua und der Orden verlassen die Gemeinde zum 30.09.2015. Somit geht die langjährige Ära im Krankenhaus zu Ende.

- Die Abendgebete, die an jedem 2. Dienstag um 18:00 Uhr im Columbarium stattfinden, werden weiter geführt. Maria Hölscheidt und Resi Kramp hätten noch gerne Verstärkung im Vorbereitungsteam.

-Das Haus an der Johannesstr. 4 steht leer. Die Stadt Datteln mietet das Haus an und Flüchtlinge werden dort einziehen. Dabei ist an 1 Familie plus ca. 5 Personen gedacht. Die Menschen sollen integriert werden. Dazu wird am 9.9.2015 um 18:00 Uhr zu einer Infoveranstaltung eingeladen. Teilnehmer sind Vertreter der Stadt Datteln, Pfarreirat, KV und Anwohner.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

24.08.2015

Andrea Joemann